

■ FREIZEIT BILDUNG BERATUNG



2008 VERANSTALTUNGS PROGRAMM

SEPT – DEZ

VILLA DONNERSMARCK | BLISSE 14



TRADITIONEN PFLEGEN | VISIONEN LEBEN



IMPRESSUM

HERAUSGEBER: FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG ZU BERLIN

VERANTWORTLICH: ANNEMARIE KÜHNEN-HURLIN

REDAKTION: ANNIKA JANSSEN

FOTOS: S. SCHWARZLOSE (S. 17), T. GOLKA (TITEL, IMPRESSUM, EINLEITUNG, IMPRESSIONEN, S. 7, 25, 26), ARCHIV FDS (EINLEITUNG, S. 18, 20, 33), A. KLAHR (IMPRESSIONEN, S. 32, 36), C. MICHAELIS (IMPRESSIONEN), U. REBENSTORF (S. 6), E. OHSER (S.14), J. MASPFUHL (S. 9), G. POPPENBERG (S. 10), H. KREBS (S. 12), G. PAEGERT (S. 13), SOFAMOBILE (S. 15, 16), B. KUMMER (S. 19), A. JANSSEN (S. 20, 30, 46), H. JANSSEN (S. 11), DEUTSCHE POST (S. 22), WSA BERLIN (S. 23), H. RUMMER (S. 28), EDITION SALZGEBER (S. 29), GUTSCH VERLAG (S.34), E. HURLIN (S. 37), NEUES HANDELN (S. 35, 39), WWW.SXC.HU (S. 31)

GESTALTUNG: NEUES HANDELN GMBH, LUISENSTR. 46, 10117 BERLIN

DRUCK: NORDBAHN GGMBH, GLIENICKER CHAUSSEE 6, 16567 SCHÖNFLIESS

LIEBE GÄSTE,



„LebensTRäume – den Wandel gestalten“ wurde in der ersten Hälfte dieses Jahres bereits bei zahlreichen Veranstaltungen gelebt, geträumt, gefühlt und kreiert. Auch für den Herbst und Winter haben wir die unterschiedlichsten Angebote für Sie bereit, bei denen Sie sich hier einen Teil Lebenstraum erfüllen können – im Kontakt mit anderen Menschen oder aber ganz persönlich nur für Sie.

Neben den beliebten und bekannten Veranstaltungen haben wir wieder einige neue Angebote für Sie.

Bei dem Motto „LebensTRäume“ ist die Assoziation mit Märchen sehr naheliegend. Denn wir denken oft, dass nur in Märchen Träume wahr werden. So laden wir Sie herzlich zu unserem Märchenabend ein, der Sie in Traumwelten entführt.

Viele Angehörige von Demenzkranken sind im täglichen Umgang mit ihrem Partner oder Familienangehörigen überfordert. Wir bieten im Dezember einen Tag, an dem Sie Anregungen und Ideen erhalten, was Sie alles mit Ihrem Angehörigen unternehmen können. Der Angehörige kann oft nicht mehr in unsere Welt, aber hier erhalten Sie Anregungen, wie Sie in seine Welt gehen können, damit der Kontakt bestehen bleibt.

Die Liebe geht durch den Magen und wir wollen dazu beitragen, dass die Welt ein wenig liebevoller ist. Lernen Sie an unseren beiden Kochabenden neue Landesküchen kennen und verzaubern Sie danach Freunde, Verwandte, Bekannte. Gemeinsam kochen, gemeinsam dekorieren und gemeinsam speisen ist etwas Wunderbares.

Humor ist ein sehr gesundes Mittel, mit den Widrigkeiten des Lebens umzugehen. Erich Kästner gehört sicherlich zu den Meistern des Humors. In unserer Literarischen Reihe können Sie diesen fantastischen Schriftsteller näher kennen lernen und ein wenig Humor für Ihren Alltag mitnehmen.

Der Kulturelle Sonntag beginnt dieses Mal mit der Vernissage des Künstlers Holger Rummer. Beendet wird dieser Tag mit einem beeindruckenden Dokumentarfilm der Filmemacherin Katarina Peters, die das Leben ihres Mannes von der ersten Stunde an nach einem Schlaganfall mit der Filmkamera begleitet hat. Dabei ist ein berührender und ungeschminkt offener Film entstanden.

Wie es nun schon Tradition ist, beenden wir auch dieses Jahr mit unserem Weihnachtshaus am 3. Advent. Hier können Sie bei Kerzenschein Musik lauschen, sich kulinarisch verwöhnen lassen oder an diversen Ständen selbst aktiv sein.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Sie!

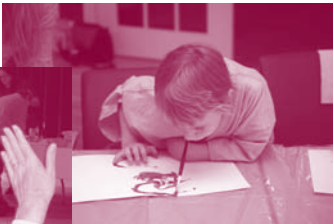


IHRE ANNEMARIE KÜHNEN-HURLIN

BEREICHSLITERIN

FREIZEIT | BILDUNG | BERATUNG

IMPRESSIONEN



DIE BESONDERE VERANSTALTUNG	SEITE 6–11
KUNST UND KULTUR	SEITE 12–23
IM BRENNPUNKT	SEITE 24–26
SONNTAGS IN DER VILLA	SEITE 27–29
GESTALTEN UND KREATIVITÄT	SEITE 30–31
GESUNDHEIT UND SPORT	SEITE 32–34

SEPTEMBER 2008		SEITE
12.09.	SCHATZSUCHE	39
19.09.	VILLA TALK	9
19.09.	ANNÄHERUNG AN KUNST	21
21.09.	LITERARISCH-MUSIKALISCHE WEIN-LESE	17
26.09.	FUNKY FRIDAY – DIE DISCO FÜR JUGENDLICHE	35
OKTOBER 2008		SEITE
06.10.	THEATERAUFFÜHRUNG	19
10.10.	MUSIKALISCHER ABEND I	12
11. / 12.10.	SCHAUSPIELTRAINING	37
12.10.	VERNISSAGE	27
12.10.	MALEN NACH MUSIK	28
12.10.	FILM	29
15.10.	JOUR FIXE I	24
17.10.	FUNKY FRIDAY – DIE DISCO FÜR JUGENDLICHE	35
19.10.	LITERARISCHE REIHE I	14
24.10.	LECKEREIEN ZUBEREITEN UND PROBIEREN I	30
27.10.	HINTER DEN KULISSEN I	22
31.10.	HALLOWEEN	18
NOVEMBER 2008		SEITE
01.11.	THEATERAUFFÜHRUNG	19
07.11.	MUSIKALISCHER ABEND II	13
07.11.	FUNKY FRIDAY – DIE DISCO FÜR JUGENDLICHE	35
11.11.	HINTER DEN KULISSEN II	23
12.11.	LITERARISCHE REIHE II	15
12.11.	JOUR FIXE II	25
13.11.	FACHREIHE BEHINDERUNG – AKTUELLE THEMEN	8
14.11.	ANNÄHERUNG AN KUNST	21

FÜR JUGENDLICHE	SEITE 35–37
GEMEINSAM AKTIV	SEITE 38–39
GRUPPEN	SEITE 40–47
BERATUNG UND THERAPIE	SEITE 48–53
SELBSTHILFE	SEITE 54–61
ANMELDUNG	SEITE 62

14.11.	LECKEREIEN ZUBEREITEN UND PROBIEREN II	31
14.11.	SCHATZSUCHE	39
15. / 22.11.	STEP – SYSTEMATISCHES TRAINING FÜR ELTERN	49
21.11.	LITERARISCHE REIHE III	16
22.11.	GESUNDHEITSTAG	11
27.11.	BASAR ZUM ADVENT	6
DEZEMBER 2008		SEITE
04.12.	EINE BRÜCKE ZU MEINEM ANGEHÖRIGEN	10
05.12.	FUNKY FRIDAY SONG CONTEST	36
12.12.	FUNKY FRIDAY – DIE DISCO FÜR JUGENDLICHE	35
14.12.	DAS WEIHNACHTSHAUS	7
REGELMÄSSIGE TERMINE		SEITE
	HALLEN-BOCCIA	32
	ROLLSTUHLSPORT I UND II	33
	TRAUMREISEN	34
	TREFFPUNKT FÜR JUGENDLICHE	37
	GEMEINSAM AKTIV	38
	GRUPPEN	40
	SELBSTHILFE	54
TERMINE BITTE ERFRAGEN		SEITE
	OPERNABEND	20
	BERATUNG UND THERAPIE	48

1 BASAR ZUM ADVENT WEIHNACHTSDEKORATION – KINDERSPIELZEUG – HANDWERKSKUNST

■ Zum Auftakt in die besinnliche Vorweihnachtszeit öffnet im Bürgersaal des Rathauses Zehlendorf traditionell der Basar zum Advent wieder seine Pforten. Menschen sozialer Initiativen und Einrichtungen in Steglitz-Zehlendorf präsentieren individuelle Handwerks- und Bastelarbeiten, unter denen sich so manch kleines Kunstwerk zu günstigen Preisen entdecken lässt. Eine gute Gelegenheit, bereits früh ein besonderes Weihnachtsgeschenk zu finden und damit auch noch etwas Gutes zu tun: Alle Anbieter des Basars kommen aus gemeinnützigen Einrichtungen. Für das leibliche Wohl sorgt das Wintergarten-Team der Villa Donnersmarck mit Spezialitäten aus Backstube und Küche.

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 2008

ZEIT: 10.00 – 19.00 UHR

ORT: RATHAUS ZEHLENDORF, BÜRGERSAAL, EINGANG TELTOWER DAMM 18

EINTRITT FREI





2 DAS WEIHNACHTSHAUS

Zum 3. Advent putzt sich die Villa auch dieses Jahr wieder glanzvoll heraus. Wir laden Sie herzlich ein, den 3. Advent gemeinsam mit uns zu genießen. Die Weihnachtswerkstätten laden ein, aktiv zu werden und sich im Basteln, Backen oder Dekorieren auszuprobieren. Auch dieses Jahr warten wieder einige neue Überraschungen auf Sie. Genießen Sie die besinnliche Stimmung, lauschen Sie den Weihnachtsgeschichten und den Liedern und erfreuen Sie sich an dem Duft von Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei. Ein abwechslungsreicher Nachmittag für die ganze Familie.

Das Team der Villa Donnersmarck wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine gesegnete Weihnachtszeit!

SONNTAG, 14. DEZEMBER 2008 (3. ADVENT)

ZEIT: 15.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT FREI

5. VERANSTALTUNG DER FACHREIHE „AKTUELLE THEMEN AUS DEM BEREICH BEHINDERUNG“ FÜR MITARBEITER UND MITARBEITERINNEN

„VON DER BETREUUNG ZUR BEGLEITUNG“ – NEUE HERAUSFORDERUNGEN FÜR PROFIS

■ Das Paradigma ‚Selbstbestimmung und Teilhabe‘ erfordert den klaren Abschied vom Fürsorge-Experten-Konzept („Ich weiß, was für Dich richtig ist!“). In diesem Zusammenhang tritt das neue Modell ‚Begleitung‘ an die Stelle des traditionellen Betreuungskonzeptes. Dabei tauchen für die Professionellen an vielen Stellen Unsicherheiten auf. In der fünften Veranstaltung der Fachreihe wollen wir folgenden Fragen nachgehen: Welche Chancen liegen in einer Begleitung, welche Grenzen und welche Schwierigkeiten gibt es? Was unterscheidet das Modell der Begleitung von Betreuung? Was heißt es, dem Klienten Selbstbestimmung in seinen Entscheidungen einzuräumen? Erfordert Begleitung eine neue Art professionellen Handelns? Wir werden zu diesen Fragen Referenten aus verschiedenen Bereichen einladen. So werden Mitarbeiter aus stationären und ambulanten Einrichtungen (Ambulante Dienste, Sozialstationen, ...) vertreten sein, ebenso wie betroffene Assistenznehmer.

Da wir bei diesem Thema dem persönlichen Austausch in kleinerem Rahmen Gelegenheit bieten möchten, sind für die Veranstaltung im November zwei Referate geplant, die dann anschließend in Kleingruppen reflektiert werden können. Außerdem wird es im folgenden Jahr eine Fortsetzungsveranstaltung zu diesem Thema geben.

Die Namen der Referenten werden wir im demnächst erscheinenden Flyer veröffentlichen.

VERANTWORTLICH: DR. KARL BALD

DONNERSTAG, 13. NOVEMBER 2008

ZEIT: 13.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK KOSTEN: 20,00 EURO

TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN WERDEN AUSGESTELLT.

UM RECHTZEITIGE ANMELDUNG WIRD GEBETEN.

VILLA TALK – LEBENSGESCHICHTEN (FAST) UNTER VIER AUGEN

■ Vorreiter, Querdenker, Mutmacher – Beim Villa Talk zeichnen Persönlichkeiten mit Behinderung in dichter Atmosphäre Stationen ihres individuellen Lebensweges nach. Das Publikum wird dabei für den Moment freundschaftlich Zeuge eines Vier-Augen-Gesprächs.

ZU GAST IM VILLA TALK: JENS MASPFUHL

Der ungewöhnliche Lebemann Jens Maspfuhl schien in seinem Leben vom Erfolg beschienen zu sein. Er brachte mehrere Musiklabels heraus und machte sich in der Techno-Szene durch Partys und DJ-Auftritte einen Namen. Dieser kreative Mann erleidet 2003 während eines Urlaubs in Thailand einen Unfall. Nichts scheint ihn davon abzuhalten, seinen Erfolgsweg weiter fortzusetzen. Er lässt seine Leidenschaft zum Golfen unter völlig neuen Umständen, nämlich im Rollstuhl stehend, neu aufleben und ist mehrfacher deutscher Meister. Er veranstaltet Turniere, um verschiedenen sozialen Projekten finanzielle Mittel zukommen zu lassen. Mit der Rugbymannschaft Mainpower Frankfurt gewann er 2008 einen der begehrten Pokale des größten Rollstuhl Rugby Turniers der Welt. Über seinen Sport und seinen Job sagt er: „...nichts für Weicheier.“

Freuen Sie sich also mit mir auf einen schillernden Mann zwischen sozialem Engagement und einer Welt für „harte Männer“.



MODERATION: EILEEN MORITZ

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2008

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT FREI

ANMELDUNG ERBETEN

5

EINE BRÜCKE ZU MEINEM ANGEHÖRIGEN GEDÄCHTNISTRAINING UND BIOGRAFIEARBEIT – DIE CHANCE EINES ANDEREN MITEINANDERS

- Es ist nicht immer einfach, mit pflegebedürftigen Angehörigen im täglichen Zusammensein oder auch bei Besuchen ein Thema zu finden und zueinander zu kommen.



Ausgewählte Methoden aus dem ganzheitlichen Gedächtnistraining und aus der Biografiearbeit ermöglichen Ihnen einen neuen Zugang zu Ihrem Angehörigen. Individuell können auf diese Weise Ressourcen entdeckt, aktiviert und die häufig verschlossene Welt des anderen geöffnet werden.

Ziel ist es, miteinander mehr positive Momente zu erleben, sich gegenseitig neu zu erfahren, um für alle Beteiligten kurz- und langfristig die Lebensqualität zu verbessern.

LEITUNG: GISELA POPPENBERG, SAGITTA MEISSNER

DONNERSTAG, 4. DEZEMBER 2008

ZEIT: 10.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 20,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN



6 GESUNDHEITSTAG

Dem Thema „Spezielle Gesundheitsvorsorge für Menschen mit Behinderung“ werden wir in einer Serie von Gesundheitstagen unsere Aufmerksamkeit widmen.

Unser erster Gesundheitstag hat den Schwerpunkt ERNÄHRUNG. Dabei wird uns eine gesunde, ausgewogene Ernährung genauso beschäftigen wie das Thema Übergewicht und Reduktionsdiät. Sowohl in der Theorie als auch mit praktischen Übungen werden wir uns dem Thema annähern. Am Ende des Nachmittags können Sie bei einem Kochkurs Gehörtes ausprobieren und natürlich geschmacklich testen.

Genaueres Programm bitte erfragen.

SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2008

ZEIT: 12.00 – 18.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

7

MUSIKALISCHER ABEND I

„EIN BISSCHEN TRÄUMEN“

LIEDERABEND ZUM GEBURTSTAG VON UDO JÜRGENS, AM GLÄSERNEN UDO-JÜRGENS-FLÜGEL



■ Träume werden wahr – man muss nur ganz fest daran glauben. Als Heiko Krebs vor über 30 Jahren begann, sich für Lieder von Udo Jürgens zu interessieren, hätte er kaum zu glauben gewagt, „irgendwann einmal die Tasten vom Gläsernen Flügel seines Idols berühren zu dürfen“. Ein Traum geht in Erfüllung. Zum 74. Geburtstag des Stars interpretiert Heiko Krebs bekannte und weniger bekannte Udo-Jürgens-Songs und Lieder von Reinhard Mey auf seine individuelle Weise.

Bei Wein und gutem Essen: Melodien und Texte zum Träumen, Zuhören und Mitsingen.

MITWIRKENDE: HEIKO KREBS (KLAVIER UND GESANG) UND GÄSTE

FREITAG, 10. OKTOBER 2008

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 5,00 EURO

ESSEN À LA CARTE

ANMELDUNG ERBETEN

MUSIKALISCHER ABEND II

„BOOGIE UND BLUES“

EIN ABEND FÜR ALLE, DIE SCHNELLE RHYTHMEN UND DEN BLUES LIEBEN

■ Während der Boogie im General-Lexikon als „eine ganz bestimmte Art ein Klavier zu bearbeiten“ oder „in die Tasten zu hauen“ beschrieben wird, ist der Blues eine populäre Musikmischung aus Jazz und Gospel.

Gerd Paegert und Hartmuth Keller gehören zu denen, die es verstehen, das Publikum mit Boogie und Blues zu begeistern.

MITWIRKENDE: HARTMUTH KELLER (PIANO)

GERD PAEGERT (PIANO UND GESANG)

FREITAG, 07. NOVEMBER 2008

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 5,00 EURO

ESSEN À LA CARTE

ANMELDUNG ERBETEN



LITERARISCHE REIHE I

„ZWISCHEN ALLEN STÜHLEN?“ – EIN MANN GIBT AUSKUNFT LYRIK UND PROSA VON ERICH KÄSTNER

■ Seine Werke kennt jedes Kind: „Emil und die Detektive“, „Das doppelte Lottchen“, „Pünktchen und Anton“ usw. Doch wer war dieser Erich Kästner, der so viele unvergessliche Werke schrieb? Ein weltbekannter Kinderbuchautor, ein Gebrauchslyriker, ein Unterhaltungsschriftsteller, ein Bürgerschreck oder ein erschrockener Bürger? An diesem Nachmittag führt Hilke Dethlefs Sie durch ein wechselvolles und bewegtes Leben. Wolfgang Unterzaucher liest Lyrik und Prosa.



KONZEPT, BIOGRAFIE UND TEXTAUSWAHL: HILKE DETHLEFS

SPRECHER: WOLFGANG UNTERZAUCHER

SONNTAG, 19. OKTOBER 2008

ZEIT: 15.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 3,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

FÜR IHR LEIBLICHES WOHL SORGT DAS TEAM DES WINTERGARTENS.



10

LITERARISCHE REIHE II MÄRCHENTAGE 1 – „CHROTTINIS SOFA“ SPONTANTHEATER MIT HOSENTASCHENMÜLL

■ Am Matterhorn werden Steine, Wurzeln und Müll lebendig. Der furchtsame Berggeist Chrottini will eine beruhigende Geschichte.

Die Kinder leeren ihre Hosentaschen – sofamobile erzählt interaktiv.

(für Grundschulklassen aus Integrationsschulen)

KÜNSTLER: SOFAMOBILE

MITTWOCH, 12. NOVEMBER 2008

ZEIT: 10.00 – 11.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: FREI

ANMELDUNG ERFORDERLICH

LITERARISCHE REIHE III MÄRCHENTAGE 2 – „CHROTTINIS SOFA“ SPONTANTHEATER MIT FUNDSACHEN

- Der Chrottini ist ein Bewohner der Schweizer Berge. Er ist ein sanfter, riesiger Berggeist, doch schreckt ihn alles rundherum. Er will eine beruhigende Geschichte. Die Zuschauer finden Wurzeln und Steine – sofamobile erzählt interaktiv.
(für Menschen von 6-99)

KÜNSTLER: SOFAMOBILE

FREITAG, 21. NOVEMBER 2008

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 3,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

FÜR IHR LEIBLICHES WOHL SORGT DAS TEAM DES WINTERGARTENS.





12

LITERARISCH-MUSIKALISCHE WEIN-LESE



DIE KREATIVE SCHREIBGRUPPE DER VILLA DONNERSMARCK LÄDT EIN

■ „Kommt alle schnell herbei,
der Herbst ist eingekehrt,
die Weintrauben sind reif,
die Nächte sind nun länger.
Was machen wir mit der vielen Zeit?
Geschichten schreiben bei Wein und Kerzenschein.
Kurze, lange, lustige –
und auch was Ernstes ist dabei.
Wir wollen sie aber nicht für uns behalten, drum:
Kommt schnell herbei“
(Teilnehmerin Claudia Lenz)

Eine außergewöhnliche Ernte, mit den Ohren gepflückt.
Vollmundig, prickelnd und leicht im Abgang – das kann
man sich auf der Zunge zergeh'n lassen.

LEITUNG: GISELA POPPENBERG, SABINE SCHWARZLOSE

SONNTAG, 21. SEPTEMBER 2008

ZEIT: 17.00 – 19.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 3,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

FÜR IHR LEIBLICHES WOHL SORGT DAS TEAM DES WINTERGARTENS.

13 HALLOWEEN

„DIE BLAUE STUNDE“ – JAZZ & LYRIK GRUSEL- UND GESPENSTERGESCHICHTEN ZU SCHAURIGEM GOURMETMENÜ MIT SAXOPHONBEILAGE

■ Das Publikum wird gebannt durch die intensive Vortragskunst der Schauspielerin Ingrid Kaehler. Sie verbindet mit ihrer Lesart Gruseleffekt und entspanntes Aufatmen. Der Zuschauer wird hineingeführt in skurrile Denkweisen, gespenstische Abgründe ohne Flattertuch, ohne Huhu, sondern mit dem Schauer von Alpträumen. Das Saxophon kommentiert, begleitet, unterbricht, erzählt auch seine eigene Geschichte. Marion Schwan taucht mit in die Erzählungen ein, das Instrument zittert seinem Einsatz entgegen.

MITWIRKENDE: INGRID KAEHLER (LESUNG)

MARION SCHWAN (SAXOPHON)

FREITAG, 31. OKTOBER 2008

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 15,00 EURO (INKL. MENÜ UND EINEM GETRÄNK)

ANMELDUNG ERBETEN

FÜR IHR LEIBLICHES WOHL SORGT DAS TEAM DES WINTERGARTENS.





14

THEATERAUFFÜHRUNG

„DA ERWACHTEN DIE TRÄUME, DA KAMST DU...“ EINE SCHLAGER-REVUE DER 50ER JAHRE

■ Die Theatergruppe der Villa Donnersmarck präsentiert Ihnen alles, was zu dieser Zeit aktuell war: Von Tipitipso bis zu den Caprifischern. Ein Abend zum Erinnern, Lachen, vielleicht zum Weinen, aber auf jeden Fall zum Mitsingen.

Nach einer Idee von Hans Bernhard Seth und Bernd Kummer

Kostüme: Regine Stephan

Musikalische Leitung: Tobias Bartholomess / Angela Stoll

Inszenierung und Gesamtleitung: Bernd Kummer

Eine Aufführung der Theatergruppe der Fürst Donnersmarck-Stiftung

TERMINE: MONTAG, 6. OKTOBER 2008 UND SAMSTAG, 1. NOVEMBER 2008

ZEIT: JEWEILS VON 17.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: JEWEILS 3,50 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

FÜR IHR LEIBLICHES WOHL SORGT DAS TEAM DES WINTERGARTENS.

15 OPERNABEND

■ Mit unserem Opernabend kommen Kulturversessene auch in diesem Jahr wieder auf ihre Kosten. Wir treffen uns am Nachmittag in der Villa Donnersmarck. Hier werden Sie musikalisch und inhaltlich auf die Aufführung des Abends in der Komischen Oper eingestimmt. Für alle Opernfreunde, die bisher dabei waren, und natürlich für alle neuen Interessenten.

LEITUNG: LOTHAR FRIEDRICH

TERMIN NACH SPIELPLAN

ZEIT: 16.00 – 22.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 26,00 EURO FÜR EINFÜHRUNG/KLEINEN IMBISS, EINTRITTSKARTE UND

FAHRT VON DER VILLA DONNERSMARCK ZUM OPERNHAUS



16 ANNÄHERUNG AN KUNST – AUSFLÜGE ZU KUNST UND KULTUR

■ Kunst verstehen und anders sehen. Die Annäherung an Kunst erfolgt weiterhin im gewohnten und bewährten Wechsel zwischen dem Besuch eines Berliner Museums mit festem Bestand und einer der vielen aktuellen Ausstellungen in unserer Stadt. Die Führung besitzt persönlichen Charakter. Daher ist die Teilnehmerzahl auf zehn Personen begrenzt.

Zum ersten Termin treffen wir uns zur gerade neu eröffneten Ausstellung des Brücke Museums Berlin „Ernst Ludwig Kirchner – Farbige Druckgrafik“. Zum Teil noch nie öffentlich gezeigte Blätter aus allen Schaffensphasen des großen deutschen Expressionisten kommen hier zusammen. Neben ihrer rauschhaften Farbigkeit faszinieren diese Werke als Dokumente der experimentellen Arbeitsweise des Künstlers, der jeden Abzug eigenständig anfertigte.

LEITUNG: KLAUS DECKER

1. FÜHRUNG

FREITAG, 19. SEPTEMBER 2008

ZEIT: 14.30 – 17.00 UHR

TREFFPUNKT: BRÜCKE MUSEUM BERLIN, BUSSARDSTEIG 9, 14195 BERLIN

DAHLEM

2. FÜHRUNG

FREITAG, 14. NOVEMBER 2008

ZEIT: 14.30 – 17.00 UHR

THEMA UND ORT DER AKTUELLEN AUSSTELLUNG WERDEN NOCH BEKANNT
GEGEBEN.

KOSTEN: JEWEILS 5,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

HINWEIS: FALLS SIE AUF BEGLEITUNG ANGEWIESEN SIND, BRINGEN SIE DIESE
MIT. DIE BEGLEITPERSON ZAHLT KEINEN EINTRITT.

HINTER DEN KULISSEN I ... DES GRÖSSTEN BERLINER BRIEFZENTRUMS

■ Auch in Zeiten des Computers und der elektronischen Nachrichten gibt es sie noch, die Informationen auf dem Papier. Wie viele Menschen und Maschinen wie viele Briefe in Berlin täglich bewältigen und in alle Himmelsrichtungen auf den Weg bringen, können Sie bei diesem Besuch erfahren.

Da es abends und nachts erst so richtig turbulent wird, beginnt diese Veranstaltung um 17.30 Uhr. Wer möchte, kann in der Kantine eine kleine Stärkung zu sich nehmen.

LEITUNG: JOSEFINE GRIMMER

TERMIN: MONTAG, 27. OKTOBER 2008

ZEIT: 17.30 – 20.00 UHR

TREFFPUNKT: ERESBURGSTR. 21, 12103 BERLIN

KOSTEN: 5,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

FALLS SIE AUF BEGLEITUNG ANGEWIESEN SIND, BRINGEN SIE DIESE BITTE MIT. IHRE BEGLEITUNG MELDEN SIE BITTE UNBEDINGT RECHTZEITIG AN, DA DIE TEILNEHMERZAHL BEGRENZT IST.



HINTER DEN KULISSEN II ... DES WASSER- UND SCHIFFFAHRTSAMTS BERLIN



■ Spree, Havel, Müggelsee, Wannsee – Berlin hat viele attraktive Gewässer in der Stadt und darum herum. Dampfer, Segler, Ruderer, Schleppkähne und alle anderen müssen aneinander vorbei und durch Schleusen und zu ihren Anlege-

stellen. Auf dem Bundeswasserstraßennetz ist ständig etwas los. Spannendes und Details bietet Ihnen dieser Besuch, bei dem auch ein kleiner Snack angeboten wird.

LEITUNG: JOSEFINE GRIMMER

TERMIN: DIENSTAG, 11. NOVEMBER 2008

ZEIT: 11.00 – 13.30 UHR

**TREFFPUNKT: WASSER- UND SCHIFFFAHRTSAMT BERLIN (IM COLUMBIAHAUS),
MEHRINGDAMM 129, 10965 BERLIN**

KOSTEN: 5,00 EURO

ANMELDUNG ERBETEN

**FALLS SIE AUF BEGLEITUNG ANGEWIESEN SIND, BRINGEN SIE DIESE BITTE
MIT. IHRE BEGLEITUNG MELDEN SIE BITTE UNBEDINGT RECHTZEITIG AN,
DA DIE TEILNEHMERZAHL BEGRENZT IST.**

JOUR FIXE I ARMUT DURCH PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT – GEPFLEGTE ARMUT?

■ Die Ursachen dafür, dass Pflegebedürftigkeit oft mit Armut einher geht, sind vielfältig. Könnte ein eigenständiges Assistenzgesetz Lösungsansätze bieten?

Nach Aussagen des neuesten Armutsberichtes sind in besonderer Weise alte und behinderte Menschen von Armut betroffen. Was jedoch nicht ausdrücklich ausgewiesen wird, ist, dass diese Armut auch mit ihrem Bedarf an Pflege bzw. Assistenz zusammenhängt. Wer kein Vermögen hat und wenig Rente bezieht, wird im Pflegefall vom Sozialamt abhängig.

Nach einer Berechnung in dem Bericht von Gerhild Kruse „Neue Armut“ besteht ein eindeutiger Zusammenhang zwischen Armut und Pflege (Tagesspiegel 11/07).

Hier wird deutlich, dass ein durchschnittlich erspartes Vermögen von ca. 75.000 Euro und eine Durchschnittsrente nach nur knapp 50 Monaten aufgezehrt sind, um einen Pflegeplatz in einem Altenheim zu bezahlen.

Für behinderte Menschen tritt diese Abhängigkeit von der Sozialhilfe nicht erst im Alter ein, denn sie sind oftmals auf Pflege und Assistenz schon im frühen Erwachsenenalter angewiesen.

Der notwendige Einsatz von Einkommen und Vermögen greift tiefgehend in ihre Lebensplanung ein, denn selbst mit hoher Qualifikation und einer rentablen Arbeit bleibt nur etwas mehr als der reguläre Sozialhilfesatz.

Damit kann es für Menschen mit einem Assistenzbedarf keine reale Chancengleichheit auf berufliche und private



Verwirklichung geben, so muss sich z. B. ein Partner eines Menschen mit Behinderung darüber bewusst sein, dass im Falle einer Heirat auch sein Vermögen für die Pflege eingesetzt werden muss. Daher wird seit langem über ein eigenständiges Assistenzgesetz diskutiert, das Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen ein Leben mit einer einkommensunabhängigen Assistenz garantiert.

MODERATION: EILEEN MORITZ

MITTWOCH, 15. OKTOBER 2008

ZEIT: 18.00 – 21.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT FREI

ANMELDUNG ERBETEN

20

JOUR FIXE II

BARRIEREFREIHEIT DES GROSS- FLUGHAFENS BERLIN BRANDENBURG INTERNATIONAL (BBI) – EIN INFORMATIONSBEND

■ Seit Juli 2008 gelten neue EU-Richtlinien für öffentliche Flughäfen, die festlegen, wie auf die besonderen Belange behinderter Reisender eingegangen werden muss. Einiges



ist schon passiert: So gibt es mehr Kommunikationsmöglichkeiten für Gehörlose durch Servicepersonal, das in Gebärdensprache geschult ist. Mehr Autonomie und persönliche Sicherheit für Rollstuhlfahrer wird dadurch gewährleistet, dass sie in ihrem eigenen Rollstuhl bleiben können, bis sie an Bord gehen. Daran, dass Fliegen künftig für behinderte Reisende noch komfortabler wird,

haben viele Personen mitgewirkt. In die Planung einbezogen war auch der „Arbeitskreis Barrierefreiheit“. Dieser wird durch die Behindertenbeauftragte des Landkreises Dahme-Spreewald vertreten sein. Über die baulichen Maßnahmen wird einer der Architekten des Planungsbüros berichten.

Bitte geben Sie uns eine Nachricht, wenn Sie über den Jour Fixe informiert werden möchten. Dies ist auch per E-Mail möglich: moritz.fbb@fdst.de

MODERATION: EILEEN MORITZ

MITTWOCH, 12. NOVEMBER 2008

ZEIT: 18.00 – 21.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT FREI

ANMELDUNG ERBETEN

2008 VERANSTALTUNGS PROGRAMM

SONNTAGS IN DER VILLA – DER KULTURSONNTAG

21 VERNISSAGE

■ Der Künstler Holger Rummer präsentiert seine Ausstellung „Phantastische Welten“.

Holger Rummer hat bereits an verschiedenen Orten in der Bundesrepublik ausgestellt. Nun ist er mit seinen Kunstwerken endlich auch in der Villa Donnersmarck zu sehen.

Holger Rummer beeindruckt mit Acryl auf Leinwand in verschiedenen Maltechniken und mit Skulpturen aus Speckstein und Ytong.

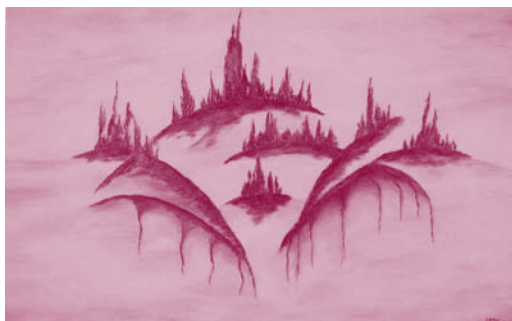
Nach seinem Motorradunfall 1990 im Alter von 22 Jahren begann Holger Rummer in der Reha-Klinik mit der Seidenmalerei und fand so seinen Weg zur Kunst. In seiner Freizeit fährt er Handbike und spielt aktiv Rugby bei den „Outlaws“ in Heidelberg.

SONNTAG, 12. OKTOBER 2008

ZEIT: 14.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT FREI





22

MALEN NACH MUSIK GRUPPENWORKSHOP ZUM KULTURSONNTAG

■ Von Musik begleitet kann man die Phantasie schweifen lassen, mit filigranen oder großräumigen Bewegungen, Kreisen, Schwüngen, Linien ...

Bewegungen kommen und gehen zum Rhythmus, zur eigenen Stimmung, von der Musik bestimmt oder von der Musik angeregt und ausgelöst.

Je mehr man sich einfühlt, desto mehr werden die Malbewegungen und damit auch Ihre Bilder von dem Empfinden der Musik bestimmt.

In diesem individuellen und weiten Rahmen findet man unbeschwerten Ausdruck und Entspannung. Die Bewegungen hinterlassen Spuren, die beim Betrachten der Bilder als innere Bewegung nachvollziehbar bleiben.

Die offene Aufgabenstellung zwingt niemanden in vorgegebene Vorstellungen.

Ob man malen kann oder nicht, ist dabei völlig egal. Es geht nicht um gekonnte Kunst, sondern um das Malen als Bereicherung ohne Zensur, Druck oder Erwartungshaltung.

WORKSHOPLEITUNG: DR. PETRA JÜRGENS, INSTITUT FÜR MUSIKTHERAPIE

SONNTAG, 12. OKTOBER 2008

ZEIT: 15.00 – 16.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 3,00 EURO

„AM SEIDENEN FADEN“ SCHICKSAL SCHLAGANFALL: DIE GESCHICHTE EINER JUNGEN LIEBE IM AUSNAHMEZUSTAND

■ Während einer Konzertreise in New York erleidet der junge Cellist Boris Baberkoff mit 33 Jahren einen schweren Schlaganfall. Seine Frau, die Regisseurin Katarina Peters, entwickelt eine eigensinnige Überlebensstrategie. Sie dokumentiert den ganzen Prozess mit ihrer Kamera. Ihr Film schildert den Weg durch Intensivstation, Rehakliniken und den täglichen Kampf um selbst noch so kleine Besserungen. Er ist ein subjektives Protokoll eines Paares im Ausnahmezustand, das versucht, seine Liebe und Kreativität zu retten.

Katarina Peters und Boris Baberkoff sind bei der Filmvorführung anwesend und stehen Ihnen für mögliche Fragen im Anschluss gerne zur Verfügung.

SONNTAG, 12. OKTOBER 2008

ZEIT: 17.00 – 19.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

EINTRITT: 3,00 EURO



24 LECKEREIEN ZUBEREITEN UND PROBIEREN I KULINARISCHES AUS DER TÜRKEI

Was fällt Ihnen ein, wenn Sie an türkisches Essen denken? Döner, Köfte, türkische Pizza ... sind die spontanen Äußerungen, die man zu hören bekommt.

Doch außer diesen bekannten Imbissangeboten bietet die türkische Küche ein umfangreiches und äußerst schmackhaftes Angebot an Gerichten. Lernen Sie an diesem Abend mit uns die andere Seite der türkischen Küche kennen.

LEITUNG: MICHAEL BERGNER, CLAUDIA MICHAELIS

FREITAG, 24. OKTOBER 2008

ZEIT: 17.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 6,50 EURO ZZGL. KOSTENBETEILIGUNG

ANMELDUNG ERBETEN





25 LECKEREIEN ZUBEREITEN UND PROBIEREN II „ALLES KÄSE!“

■ Ein Produkt in unzähligen Varianten, das ist Käse. Jedes Land hat seine speziellen Käsesorten. Es gibt wohl kaum etwas Interessanteres und Lustvolleres, als in einem gut sortierten Käseladen zu probieren und zu kaufen.

Passend zur kalten Jahreszeit wollen wir Ihnen die warme Variante vom Käse zeigen – Käse überbacken. Es duftet nach zerlaufendem Käse. Wir werden im Ofen backen, garen und überbacken. Alles mit Käse, herrlich!

LEITUNG: MICHAEL BERGNER, CLAUDIA MICHAELIS

FREITAG, 14. NOVEMBER 2008

ZEIT: 17.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 6,50 EURO ZZGL. KOSTENBETEILIGUNG

ANMELDUNG ERBETEN

26 HALLEN-BOCCIA

■ Die Wintermonate verbringen wir Boulespieler vom Sommer in der Villa Donnersmarck und trainieren mit dem Hallen-Boccia, um für die Sommersaison fit zu sein, bzw. zu bleiben.

Haben Sie auch Lust teilzunehmen? Dann melden Sie sich zum Hallen-Boccia an! Gemeinsam wollen wir versuchen, so nah wie möglich beim „Jack“ zu sein.

LEITUNG: ANGELIKA KLAHR

BEGINN: MITTWOCH, 3. SEPTEMBER 2008, WÖCHENTLICH

(9 TERMINE + 1 TURNIER)

ZEIT: 17.30 – 19.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 3,00 EURO PRO TREFFEN

ANMELDUNG ERBETEN





27 ROLLSTUHLSPORT I UND II SPIEL UND SPASS BEI BEWEGUNGEN IM UND AM ROLLSTUHL

■ Behindert sein, im Rollstuhl sitzen, aber trotzdem Freude und Entspannung bei sportlichen Übungen empfinden und körperliche Fitness aufbauen – hier können Sie all das erleben. Spielerisch und in lockerer Atmosphäre bekommen Sie Anregungen, wie durch Gymnastik und Spiele gezielt Bewegungsmängel ausgeglichen werden können.

LEITUNG: DR. KLAUS J. HEMPEL

SAMSTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: GRUPPE I: 9.30 – 11.00 UHR / 15 TERMINE

GRUPPE II: 11.00 – 12.30 UHR / 15 TERMINE

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 45,00 EURO JE GRUPPE



28 TRAUMREISEN

■ Angeleitete Traumreisen führen zu inneren Orten von Ruhe und Kraft. Erlebnisse von innerem Lächeln und Licht versetzen die Teilnehmer in einen tiefen körperlich-seelischen Ruhe- und Erholungszustand. In entspannter Körperposition stellen sich die Fantasiereisenden innere Bilder zu Texten vor, die mit möglichst vielen angenehmen Sinnesindrücken versehen sind.

LEITUNG: SIEGMUND JOSTEN

DIENSTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 15.30 – 16.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

ANMELDUNG ERBETEN

29 WELCOME TO FUNKY FRIDAY – DIE DISCO 2008 FÜR JUGENDLICHE

■ Endlich Wochenende, endlich Funky Friday. An vier Terminen startet die Disco 2008 für Jugendliche dieses Halbjahr im Haus der Jugend „Anne Frank“. Egal ob Pop, Rock, Techno oder Hip Hop, der DJ mixt den Sound nach euren Wünschen.

LEITUNG: ANGELIKA KLAHR

TERMINE: FREITAG, 26. SEPTEMBER / 17. OKTOBER / 7. NOVEMBER /

12. DEZEMBER 2008

ZEIT: JEWEILS 18.00 – 22.00 UHR

ORT: HAUS DER JUGEND „ANNE FRANK“, MECKLENBURGISCHE STR. 15,
10713 BERLIN

EINTRITT FREI



WELCOME TO
**FUNKY
FRIDAY**

FÜRST DONNERSMARCH-STIFTUNG

DIE DISCO 2008
FÜR JUGENDLICHE – BARRIEREFREI

DEIN LIED, DEINE STIMME – FUNKY FRIDAY SONG CONTEST

■ Und weiter geht's mit unserem Funky Friday Song Contest und wie immer heißt es: Alle Jugendlichen und jung Gebliebenen können an diesem Liederwettbewerb teilnehmen. Voraussetzung: Ihr bringt Eure Lieblings-CD mit und kennt den Text Eures Lieblingssongs.

MODERATION: ROBERT FREIMARK

TERMIN: FREITAG, 05. DEZEMBER 2008

ZEIT: 19.00 – 22.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 2,50 EURO





31 TREFFPUNKT FÜR JUGENDLICHE

■ Für junge Menschen, die Lust haben, sich regelmäßig zu treffen, Freundschaften zu knüpfen, gemeinsam mit anderen Spaß zu haben, ins Kino zu gehen, Eis zu essen und vieles mehr. Der Treffpunkt für alles, was Du gern machst!

LEITUNG: ROBERT FREIMARK, CORNELIA BESSONOV

SONNTAG / 14-TÄGIG, ERSTER TERMIN: SONNTAG, 14. SEPTEMBER 2008

KENNELNERN-GRILLNACHMITTAG IM GARTEN DER VILLA DONNERSMARCK

ZEIT: 17.00 – 20.00 UHR

ORT: BLISSE 14

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

ANFRAGEN UNTER TEL.: (030) 847 18 70

32 SCHAUSPIELTRAINING

■ Dieser Workshop richtet sich an junge Menschen mit Behinderung, die das „Handwerk“ der Schauspielerei kennen lernen möchten. Im Rahmen eines kleinen Schauspieltrainings erfahren die Teilnehmer, was alles zur Schauspielerei gehört und können für sich herausfinden, ob sie Spaß an der darstellenden Kunst haben.

LEITUNG : JOACHIM SCHWAB

SAMSTAG, 11. OKTOBER 2008 / SONNTAG, 12. OKTOBER 2008

ZEIT: 15.00 – 19.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 10,00 EURO

■ An jedem Tag in der Woche treffen sich Menschen bei uns für

- gemeinsame Ausflüge
- Gespräche
- Beratung und Unterstützung
- Spiel und Spaß
- und um nette Leute kennen zu lernen

ANSPRECHPARTNERIN: ANGELIKA KLAHR

**WENN SIE INTERESSE AN EINEM DER NACHFOLGENDEN TREFFPUNKTE HABEN,
RUFEN SIE EINFACH AN: TEL.: (030) 847 187 16**

■ **GEMEINSAM EROBERN WIR BERLIN**

■ Sie möchten Ihren Bekanntenkreis erweitern oder sich einen neuen aufbauen? Dann können Sie an diesem Nachmittag mit anderen Menschen gezielt etwas unternehmen, denn gemeinsam machen wir Ausflüge, Museumsbesuche, eine Schifffahrt. In der Gruppe macht die Freizeit viel mehr Spaß!

Wo es hingehet, erfahren sie über Angelika Klahr,
Tel.: (030) 847 187 16.

LEITUNG: ANGELIKA KLAHR

JEDEN 1. DIENSTAG IM MONAT

BEGINN: 2. SEPTEMBER 2008

ZEIT: 14.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN



SchatzSuche

**DIE SINGLEPARTY
FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG**



SCHATZSUCHE – DIE ULTIMATIVE SINGLE-PARTY

■ Mit Mut fliegen Ihnen Herzen zu. Wir laden Sie herzlich zu unserer SchatzSuche-Party ein! Auf dem Weg zum großen Schatz gibt es viele kleine Schätze zu gewinnen. Flirten Sie, tanzen Sie, singen Sie Karaoke und machen Sie mit beim Herzblatt-Schatz!

PARTYPLANERIN: ANGELIKA KLAHR

FREITAG, 12. SEPTEMBER 2008 / 14. NOVEMBER 2008

ZEIT: 20.00 – 23.30 UHR

ORT: PINELLODROM, DOMINICUSSTR. 5 – 9, 10823 BERLIN

KOSTEN: 3,00 EURO

■ GRUPPE GEDÄCHTNISTRAINING

■ Unterhaltsames Training für unser Gedächtnis in gemeinsamer Runde.

MONTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 11.00 – 13.00 UHR

ORT: BLISSE 14

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

■ KUNSTGRUPPE I

■ Paul Klee, Friedensreich Hundertwasser und viele andere mehr – die Kunstgruppe erarbeitet sich die vielseitigen Techniken von bekannten Künstlern. In deren Biografien erforscht sie die Besonderheiten und bringt das Gelernte in die eigene künstlerische Arbeit ein. Zur gemeinsamen Einstimmung beginnt die Gruppe den Tag mit einem Frühstück im Wintergarten. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

LEITUNG: DANIELA KWEE

DIENSTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 09.30 – 12.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 15,00 EURO FÜR 15 TERMINE

SENIORENGRUPPE



KUNSTGRUPPE II KREATIVES AUS TON

- Wir gestalten Kreatives aus Ton für drinnen und draußen. Außerdem stellen wir Gefilztes aus Schafwolle her. Wir freuen uns über neue Teilnehmer.

LEITUNG: KERSTIN WENDLANDT

MITTWOCH / WÖCHENTLICH

ZEIT: 10.00 – 13.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 15,00 EURO FÜR 15 TERMINE



MONAGRUPPE

- Das Treffen der Gruppe beginnt mit einem gemeinsamen Mittagessen, wer erst später kann, kommt einfach zum anschließenden Kaffee. Danach wird, je nach Lust und Laune, gespielt, gesungen oder gebastelt. Dabei werden auch neue Kreativtechniken ausprobiert. Mit Gedächtnistraining halten die Teilnehmer ihre „grauen Zellen“ fit. Gern unternimmt die Gruppe Ausflüge in das Umland von Berlin.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

LEITUNG: GESINE SCHMIDT

MONTAG / 14-TÄGIG

ZEIT: 13.00 – 16.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)



SCHÖNEBERGER HEIDE

■ Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag zum Mittagessen in der Villa, um Erfahrungen auszutauschen, sich Gedichte und Geschichten vorzulesen oder einfach nur, um die Ereignisse vom Vortag zu besprechen. Beim anschließenden Kaffeetrinken wird oft gespielt, z. B. Gedächtnis- und Ratespiele. Auch Ausflüge gehören zum Programm. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

LEITUNG: CHRISTINE ANDERS

DIENSTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 13.30 – 16.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

SENIORENGRUPPE



AKTIVA-GRUPPE

■ Der Tag beginnt mit Kaffee und Kuchen, danach wird diskutiert: Kultur, Tagespolitik oder rund um das Thema Alter. Diese Gruppe mag die Diskussion und tauscht, gern auch lebhaft, Pro und Contra aus. Darüber hinaus besucht die Aktiva-Gruppe Ausstellungen und Museen, einmal im Jahr wird ein Tagesausflug unternommen.

LEITUNG: ANGELIKA KLAHR

MITTWOCH / WÖCHENTLICH

ZEIT: 10.00 – 12.00 UHR

ORT: BLISSE 14

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

SENIORENGRUPPE



BLOMY-GRUPPE

■ Sozialpolitische Themen, vor allem Behindertenpolitik, aktuelle Tagespolitik, das Pflegen von Freundschaften, aber auch Ausflüge in die Stadt stehen auf dem Programm der „Blomys“. Die Gruppe trifft sich zum ausgiebigen Mittagessen, danach geht es an die Tagesordnung. Ein Teil der „Blomys“ geht gern auf Erkundungstour.

LEITUNG: BEATE KLAHR

MITTWOCH / WÖCHENTLICH

ZEIT: 13.00–17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

SENIORENGRUPPE



SIMON-GRUPPE

■ Beim gemeinsamen Kaffeetrinken tauschen die Teilnehmer der Gruppe Erlebnisse und Ereignisse der vergangenen Woche aus. Danach gilt ihre Leidenschaft dem Spielen. Favoriten sind Gesellschafts- und Kartenspiele, gern werden neue Spiele ausprobiert und getestet. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

LEITUNG: BRIGITTA SIMON

MITTWOCH / WÖCHENTLICH

ZEIT: 15.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

SENIORENGRUPPE



BASTELGRUPPE

■ Der Name der Gruppe ist Programm: Kreatives Basteln und Stricken sind die großen Hobbys der Mitglieder. Die Gruppe arbeitet überwiegend für den Adventsbasar im Rathaus Zehlendorf. Aus unterschiedlichen Materialien entstehen kreative Weihnachtskarten, Baumschmuck, Puppenkleider, kuschelige Socken und vieles mehr. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

FREITAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 10.00 – 13.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: KEINE

SENIORENGRUPPE



NEUKÖLLNER-GRUPPE

■ Die bunt gemischte Gruppe trifft sich jede zweite Woche zum gemeinsamen Mittagessen. Danach stehen Gedächtnis- und Ratespiele, Canasta, Bingo und Würfelspiele ganz oben auf der Liste der Aktivitäten. Die Gruppe mag es humorvoll und ist gern unterwegs. Gemeinsam werden regelmäßig Ausflüge in die Natur unternommen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

LEITUNG: ANGELIKA KLAHR

FREITAG / 14-TÄGIG, ERSTER TERMIN: 05. SEPTEMBER 2008

ZEIT: 10.00 – 13.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

SENIORENGRUPPE

■ GESPRÄCHSKREIS

■ Im Gesprächskreis treffen sich Menschen, die lebendige Auseinandersetzungen lieben. Gemeinsam wagt man sich auch mal an schwierige Themen heran und ist nicht immer einer Meinung. Jeder hat aber immer Verständnis für den anderen und kann dabei auch lachen und fröhlich sein. Hier kommen unterschiedliche Mentalitäten zusammen, die ihre Verschiedenheit genießen.

FREITAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 10.30 – 12.30 UHR

ORT: BLISSE 14

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

(ESSEN UND TRINKEN NICHT ENTHALTEN)

■ GARTENGRUPPEN

■ Im schönen Garten der Villa Donnersmarck lässt es sich prima gärtnern, ganz besonders auch vom Rollstuhl aus. Von der Aussaat im Frühjahr über die Pflege im Sommer, die Ernte im Herbst bis hin zum gemeinsamen Essen des Gepflanzten – die Gruppe unterstützt sich bei allem, was ein Gärtner so zu erledigen hat.

Auch im Winter treffen sich die Gruppen. Ausflüge in die Natur oder zu anderen interessanten Orten in der Stadt lockern das Programm über das ganze Jahr hin auf.

LEITUNG: JOSEFINE GRIMMER

„WILDKRÄUTER“:

FREITAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 14.00 – 17.00 UHR

„GARTENGRUPPE“:

MITTWOCH / WÖCHENTLICH

ZEIT: 13.30 – 16.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: KEINE

■ SINGEN MACHT HAPPY!



■ Wir sind ein Chor für Menschen mit und ohne Behinderung und suchen gut gelaunte Verstärkung. Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen, sich unserer mehrstimmigen Chorgruppe anzuschließen!

LEITUNG: CHRISTINE HERRMANN-WEWER

MONTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 17.00 – 19.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN

■ SCHREIBEN ERFÜLLT – DIE KREATIVE SCHREIBGRUPPE

■ „Es war einmal und ist noch gar nicht lange her ...“ – da gab es einmal das Schreibmobil. Nun hat es in der Villa wieder ein festes Domizil gefunden.

Wer wissen möchte, wie selbsterdachte Märchen enden, wie Gedanken nahtlos vom Kopf durch den Arm in die Hand aufs Papier wandern und wie selbst die hartnäckigste Schreibblockade zu einem Feuerwerk der Worte werden kann, der ist herzlich eingeladen zum Kreativen Schreiben. Neulinge ausdrücklich erwünscht.

LEITUNG: GISELA POPPENBERG / SABINE SCHWARZLOSE

MONTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 16.00 – 18.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: 1,00 EURO PRO TREFFEN



THEATERGRUPPE AUF DER BÜHNE SICH VERWANDELN, DAS MACHT SPASS

■ Das Licht geht an, der Vorhang öffnet sich – wer einmal auf der Bühne stand, weiß, wie lohnend dieses Zittern ist, wie gut man sich fühlt, wenn die Erregung abfällt. Das Publikum ist begeistert und klatscht Beifall über Beifall ... Möchten Sie nicht selbst einmal da oben sein, in eine andere Rolle hineinschlüpfen? Dann besuchen Sie die Theatergruppe der Fürst Donnersmarck-Stiftung. Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Wer Lust und Liebe zum Theaterspielen hat, ist herzlich eingeladen.

LEITUNG: BERND KUMMER

MONTAG / WÖCHENTLICH

ZEIT: 17.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

KOSTEN: KEINE

2008 VERANSTALTUNGS PROGRAMM BERATUNG UND THERAPIE

■ Oft ist es schwer, den Alltag mit einer Behinderung zu meistern. Hilfe, Beratung oder nur ein Gespräch über diese Situation können helfen, sicherer im eigenen Verhalten zu werden und Konflikte zu bewältigen.

Unsere Angebote reichen von Familientherapie über Peer Counseling bis hin zu Tiefenpsychologie. Unsere Berater und Therapeuten arbeiten bereits seit vielen Jahren mit Menschen mit Behinderung und berücksichtigen individuell Ihre besondere Lebenssituation.

PEER COUNSELING: MONIKA MARAUN

TIEFENPSYCHOLOGIE: DR. KARL BALD

FAMILIENSYSTEMISCHER ANSATZ: MARION REUSCHEL

UNSERE BERATER ERREICHEN SIE UNTER TEL.: (030) 847 187 0

PREISE AUF ANFRAGE



STEP (SYSTEMATISCHES TRAINING FÜR ELTERN) – ELTERNTRAINING FÜR FAMILIEN MIT BEHINDERTEN KINDERN

■ Wir nehmen das STEP – Elternprogramm, Systematical Training for Effective Parenting, das ursprünglich aus den USA kommt, zur Grundlage für unseren Workshop. Auch Eltern behinderter Kinder müssen sich mit dem Thema Erziehung auseinandersetzen. Wie gelingt es, das Verhalten der Kinder aus einer neuen Perspektive zu verstehen und ihre Reaktion und ihre Haltung bewusst so zu verändern, dass innerhalb der Familie mehr kooperatives, respektvolles Miteinander entsteht.

Folgende Themen werden behandelt:

- Das schaff ich auch noch, oder ???
Wir haben ein behindertes Kind – wir sprechen über Überforderung und Hilfen
- Einstieg in STEP – Elterntraining
verschiedene Erziehungsmodelle beleuchten
- Wahlmöglichkeiten, klare Ansagen von den Eltern bzw. Angehörigen
- Ermutigung – Ich-Aussagen
- Familienrat
- Abschlusstreffen – offene Fragen
Wie können Sie das Neue umsetzen? Was hat Ihre Familie daraus mitgenommen?

LEITUNG: UTA HANSEN, MARION REUSCHEL

WOCHENENDWORKSHOP

SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2008 UND

SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2008

ZEIT: JEWEILS VON 11.00 – 17.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUER, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

KOSTEN: 70,00 EURO FÜR EINZELPERSONEN / 120,00 EURO FÜR PAARE

ANMELDUNG ERBETEN



PEER COUNSELING

■ Der Begriff „Peer Counseling“ stammt aus der weltweiten „Independent Living-Bewegung“ behinderter Menschen, die für Selbstbestimmung, Selbsthilfe und Eigenverantwortung eintreten. Die Berater beim Peer Counseling werden „peers“ (engl.), also „Gleiche“ genannt, denn sie leben selbst mit einer Behinderung. Bei der gemeinsamen Suche nach einem besseren Weg mit der Behinderung umzugehen, bringen die Berater ihre eigenen Erfahrungen ein. In einem kreativen Beratungsprozess haben Sie die Möglichkeit, sich auf die Suche nach Ihren Potentialen zu begeben.

Entwickeln Sie Strategien gegen Diskriminierung und Ausgrenzung und erobern Sie die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zurück. Sie sind Experte in eigener Sache, finden Sie heraus, was Ihnen gut tut und was Sie brauchen, um Ihre Lebensqualität zu verbessern. Sie bewegen sich auf dem Boden der Eigenverantwortlichkeit und teilen Ihre Erfahrungen auf gleichberechtigter Ebene mit der Beraterin. Dadurch befinden Sie sich in einer barrierefreien Beratungssituation.

Gespräche, Rollenspiele, Visualisierungen und Entspannungsübungen begleiten Sie entlang der qualifizierten Unterstützung.

MONIKA MARAUN

E-MAIL: maraun.fbb@fdst.de



TIEFENPSYCHOLOGISCHE EINZELTHERAPIE

Jeder Mensch kann in Situationen kommen, die er mit seinen bisherigen Bewältigungsmöglichkeiten nicht mehr allein lösen kann – dann können

- heftige Verzweiflung und erlebte Sinnlosigkeit,
- chronisch gewordene Erschöpfungsgefühle,
- starke Unruhe- und Angstzustände,
- Hilflosigkeit und Depressionen

das Leben sehr schwer machen. Man fühlt sich wie in einer persönlichen Sackgasse. Auch die erlebten Schwierigkeiten bei der Bewältigung einer Behinderung können einen Menschen extrem belasten.

Die Tiefenpsychologie ist eine von mehreren psychotherapeutischen Richtungen, die in solchen Fällen helfen können. Unser tiefenpsychologischer Ansatz bezieht sich u. a. auf Alfred Adler. Für Adler ist der Mensch primär ein soziales Wesen, das seine Handlungs- und Erlebensmuster aufgrund von Beziehungserfahrungen bildet. In den Sitzungen geht es um ein verbessertes Sich-Selbst-Verstehen mit dem Ziel einer erweiterten Teilhabe und Selbstbestimmung des Einzelnen.

DR. KARL BALD

E-MAIL: bald.fbb@fdst.de



FAMILIENBERATUNG – PAARBERATUNG – EINZELBERATUNG

■ Behinderung im Lebensumfeld zu bewältigen, ist oft nicht einfach. Egal, ob sich unsere Situation geändert hat oder ob die Menschen, die wir lieben oder mit denen wir zusammenleben, von Behinderung betroffen sind – häufig ist es schwer, den Alltag zu meistern. Hilfe, Beratung oder nur ein Gespräch über diese Situation können helfen, sicherer im eigenen Verhalten zu werden und Konflikte zu bewältigen.

Die Methoden der systemischen Familientherapie helfen, sich das Netzwerk von Verhalten und Erwartungen anzuschauen. Das Ziel ist es, konkrete Lösungen zu finden und eigene Stärken zu entwickeln, um mit den Alltagsanforderungen, die mit einer Behinderung entstehen können, fertig zu werden.

Ob Sie Einzelgespräche oder eine Beratung der ganzen Familie wünschen, wird gemeinsam in einem Erstgespräch vereinbart.

MARION REUSCHEL

E-MAIL: reuschel.fbb@fdst.de



INKONTINENZ- UND / ODER SEXUALBERATUNG FÜR FRAUEN, MÄNNER, PAARE UND JUGENDLICHE AUF PEER COUNSELING- EBENE

■ In einer ruhigen und vertrauensvollen Einzelberatung haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu den Bereichen Inkontinenz und Sexualität zu stellen.

WIR INFORMIEREN SIE ÜBER

- Inkontinenzformen
 - Inkontinenzschweregrade
 - Erklärung der Inkontinenzdiagnose des Arztes
 - Hilfsmittel
 - Inkontinenzvorlagen, Katheter, Kondomurinale
 - verschreibungspflichtige Produkte und Arzneimittelbudget
 - Krankenhäuser und Arztpraxen
-
- Geeignete Verhütungsmittel
 - gewollte und ungewollte Schwangerschaft
 - Tipps zur Vorsorgeuntersuchung
 - Behandlung von Erektionsstörungen
 - Veränderung der Sensibilität und des Orgasmus
 - Hilfe für unterstützende Sexualität
 - Anlaufstellen für Behinderung und Homosexualität

LEITUNG: ULRIKE BOPPEL

TERMINE NACH VEREINBARUNG / TEL.: (030) 847 18 70

KOSTEN: 10,00 EURO PRO BERATUNGSSTUNDE (60 MINUTEN)

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

■ Sie suchen Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe oder möchten sich gerne in unseren Räumlichkeiten mit Ihrer Selbsthilfegruppe treffen? Wir helfen Ihnen gern weiter.

ANSPRECHPARTNERIN: MONIKA MARAUN (PEER COUNSELORIN)

TEL.: (030) 847 18 70

E-MAIL: maraun.fbb@fdst.de

■ **NETZWERK BEHINDERTER FRAUEN BERLIN E.V.**

■ Beratung auf der Grundlage des Peer Counseling, Seminare, Veranstaltungen, Selbsthilfegruppen, offene Treffen, Selbsthilfegruppen für behinderte Mütter, Frauen mit chronischen Schmerzen, Frauen mit Multipler Sklerose.

ANSPRECHPARTNERINNEN: DÖRTE GREGORSCHESKI, BÄRBEL SCHWEITZER

TEL.: (030) 61 70 9-167 / -168, FAX (030) 61 70 91 67

INFO-CAFÉ: JEDEN 2. FREITAG IM MONAT VON 16.00 – 18.00 UHR

FRÜHSTÜCK: JEDEN 4. SAMSTAG IM MONAT VON 11.00 – 14.00 UHR

ÖFFNUNGS- UND BERATUNGSZEITEN BITTE IM BÜRO ERFRAGEN

**ORT: NETZWERK BEHINDERTER FRAUEN BERLIN E.V., LEINESTR. 51,
12049 BERLIN**

E-MAIL: netzfrau-berlin@freenet.de

www.netzwerk-behinderter-frauen-berlin.de



DEUTSCHE SCHMERZLIGA E.V.

- Wir sind Betroffene und möchten Menschen zusammenbringen, die unter chronischen Schmerzen leiden. Gemeinsam wollen wir lernen, den Schmerz zu akzeptieren und über ihn und unsere Ängste zu sprechen.

ANSPRECHPARTNER: FRAU ANGELIKA LÄUFER / TEL.: (03378) 87 13 81

JEDEN 1. DIENSTAG IM MONAT

ZEIT: 15.00 – 17.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK



LVSB E.V.

LANDESSELBSTHILFEVERBAND SCHLAGANFALL- & APHASIEBETROFFENER & GLEICHARTIG BEHINDERTER BERLIN E.V.

- Erfahrungsaustausch, vielfältiges Freizeitangebot, Rehasport.

ANSPRECHPARTNERIN: GERDA URBAN / TEL.: (030) 805 16 07

MICHAEL CZERWITZKI / TEL.: (030) 342 46 14

JEDEN MONTAG / 15.00 – 17.00 UHR, BZW. 14.30 – 16.30 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK

E-MAIL: schlaganfall.berlin@freenet.de



SELBSTHILFEGRUPPE DER QUERSCHNITTSGELÄHMTE

- Austausch von Erfahrungen und Tipps für den Alltag.

ANSPRECHPARTNERIN: GABRIELE REMPKE / TEL.: (030) 833 29 65

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

WÄHREND DES UMBBAUS DES CAFÉ BLISSE 14 DEN JEWEILIGEN TREFFPUNKT

BITTE TELEFONISCH ERFRAGEN.



PRO RETINA DEUTSCHLAND E.V. USHERGRUPPE BERLIN / BRANDENBURG

- Gesprächsgruppen, Einzel- und Familienberatung; Erfahrungs- und Informationsaustausch für Usher-Betroffene.

ANSPRECHPARTNERIN: BARBARA HEIN / TEL.: (030) 824 64 99

MONATLICHER GESPRÄCHSKREIS MIT ROGER REICHARDT, SOZIALARBEITER

06.09.2008 / 04.10.2008 / 01.11.2008 / 06.12.2008

ZEIT: JEWEILS 11.00 – 14.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

Erstes internationales Usher-Patienten-Symposium in Kooperation mit dem Institut für Rehabilitationswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin.

SAMSTAG, 08. NOVEMBER 2008

ZEIT: 09.30 – 17.30 UHR

ORT: SENATSSAAL DER HU, UNTER DEN LINDEN 6, 10099 BERLIN

ANMELDUNG FÜR ALLE TERMINE:

HÖRBIZ CHARLOTTENBURG, SOPHIE-CHARLOTTEN-STR. 23A, 14059 BERLIN

TEL.: (030) 32 60 23 75 / FAX: (030) 32 60 23 76

E-MAIL: charlottenburg@hoerbiz.info



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MUSKELKRANKE E.V. SELBSTHILFEVEREINIGUNG, LANDESGRUPPE BERLIN

- Beratung von Betroffenen und ihren Angehörigen; Kontaktmöglichkeiten in verschiedenen Gruppen.

ANSPRECHPARTNER: RONALD BUDACH / TEL.: (030) 949 60 35

E-MAIL: ronald.budach@nexgo.de

JEDEN LETZTEN DONNERSTAG IM MONAT

ZEIT: 17.00 – 20.00 UHR

ORT: VILLA DONNERSMARCK, SCHÄDESTR. 9–13, 14165 BERLIN-ZEHLENDORF



HILFE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE DEMENTZKRANKER ALZHEIMER ANGEHÖRIGEN INITIATIVE E.V.

- Gesprächsgruppen und Einzelberatung mit gleichzeitiger Krankenbetreuung.

ANSPRECHPARTNERINNEN: ROSEMARIE DRENHAUS-WAGNER /

TEL.: (030) 47 37 89 95 (MO – DO: 10.00 – 15.00 UHR)

JEDEN 1. UND 3. FREITAG IM MONAT / 16.00 – 18.00 UHR

JEDEN DIENSTAG / 9.00 – 14.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



DIE GAUCHER GESELLSCHAFT DEUTSCHLAND E.V. REGIONALGRUPPE BERLIN / BRANDENBURG

- Beratung und Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit an wissenschaftlichen Tagungen.

ANSPRECHPARTNER: EDITH UND ALFRED WERTH / TEL.: (030) 752 64 35

2 – 3 MAL IM JAHR, BITTE TELEFONISCH ERFRAGEN

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



HEREDO-ATAXIE DEUTSCHE HEREDO-ATAXIE GESELLSCHAFT E.V., REGIONALGRUPPE BERLIN / BRANDENBURG

- **Erfahrungs- und Informationsaustausch von Betroffenen, Angehörigen und Freunden.**

ANSPRECHPARTNERIN: NADINE ZEPP / TEL.: (030) 60 40 32 57

E-MAIL: achtungdine@ataxie.de

TERMIN: JEDEN ZWEITEN DIENSTAG IM UNGERADEN MONAT

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



CLUB U40 BERLIN JÜNGERE PARKINSONERKRANKTE IN DER DEUTSCHEN PARKINSON VEREINIGUNG E.V.

- **Gemeinsamer Informations- und Erfahrungsaustausch, um junge Patienten zu ermutigen und zu unterstützen.**

ANSPRECHPARTNERIN: CLAUDIA HERGET / TEL.: (030) 92 37 13 02

DR. KLAUS-ECKART MAASS / TEL.: (030) 813 70 25

JEDEN 1. MONTAG IM MONAT

ZEIT: 19.00 – 21.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



PARKINSON-ANGEHÖRIGENGRUPPE

- Erfahrungsaustausch und Beratung zu Zusammenleben und Umgang mit Parkinson-Erkrankten.

ANSPRECHPARTNERIN: KATHRIN SCHELLBERG / TEL.: (030) 852 02 85

JEDEN 4. FREITAG IM MONAT, 16.30 – 18.30 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

E-MAIL: dpvangehoerige@aol.com



DEUTSCHE NARKOLEPSIE GESELLSCHAFT E.V. SELBSTHILFE-REGIONALGRUPPE BERLIN / BRANDENBURG

- Die Deutsche Narkolepsie-Gesellschaft hilft Menschen, die an einer Erkrankung der Schlaf-Wach-Regulierung leiden, durch Beratung, Betreuung, Aufklärung und Schlafforschung.

ANSPRECHPARTNER: ROLF BARTHEL

ANFRAGEN BITTE PER E-MAIL: r.barthel@dng-shg-berlin.de

WWW.DNG-SHG-BERLIN.DE

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



MULTIPLE SKLEROSE SELBSTHILFE E.V.

- Beratung zu Behandlungsmethoden, Hilfestellung bei Beratung von Kostenübernahme, Vermittlung von Zivildienstleistenden.

ANSPRECHPARTNER: MARTIN HORN / TEL.: (030) 395 31 35

JEDEN 2. MITTWOCH IM MONAT

ZEIT: 18.00 – 21.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

E-MAIL: verein@mss-ev.de / www.mss-ev.de



MULTIPLE SKLEROSE STAMMTISCH

ANSPRECHPARTNERIN: MARION GAEDTKE / TEL.: (030) 70 22 80 29

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

TEILNAHME NACH TELEFONISCHER RÜCKSPRACHE



MULTIPLE SKLEROSE SELBSTHILFEGRUPPE

- Eine lebendige, altersgemischte Gruppe, die Erfahrungen und Informationen zu allen Themen rund um Multiple Sklerose austauscht – für gegenseitige Beratung und Unterstützung.

ANSPRECHPARTNERIN: KATJA BUMANN / TEL.: (030) 79 70 36 09

JEDEN 2. DONNERSTAG IM MONAT

ZEIT: 18.00 – 20.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



CHOREA HUNTINGTON DEUTSCHE HUNTINGTON HILFE BERLIN BRANDENBURG E.V.

- Erfahrungs- und Informationsaustausch für erkrankte Patienten, Risikopersonen, Angehörige und Freunde.

ANSPRECHPARTNER: DR. MED. LUTZ PFEIFFER / TEL.: (030) 577 98 70

JEDEN 3. DIENSTAG IM MONAT

ZEIT: 19.00 – 22.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



APHASIKER-SELBSTHILFE-GRUPPE DES APHASIE LANDESVERBANDES BERLIN E.V. (ALB)

- „Gespräche“, um verbliebene Ausdrucksmöglichkeiten miteinander zu erleben und auszuprobieren. Beratung, Informationen und Erfahrungsaustausch.

ANSPRECHPARTNER: LOTHAR VOIGT / TEL.: (030) 855 44 07

JEDEN 1. UND 3. DIENSTAG IM MONAT

ZEIT: 15.00 – 17.00 UHR

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN



NEUROFIBROMATOSE VON RECKLINGHAUSEN GESELLSCHAFT E.V.

- Wir treffen uns 5 – 6 x im Jahr in der blisse 14. 1 x im Monat findet ein Stammtisch, immer in einem anderen Stadtteil, statt. Wir veranstalten außerdem ein Sommerfest, ein Weihnachtsfest und ein Familienfreizeitwochenende mit Seminar im Berliner Umland.

ANSPRECHPARTNER: SYLVIA KORCKER / TEL.: (030) 64 48 81 20

UND INGRID LANGKOPF / TEL.: (030) 414 93 20

TERMINE UND ZEIT: BITTE TELEFONISCH ERFRAGEN

ORT: BLISSE 14, EINGANG WILHELMSAUE, BLISSESTR. 12, 10713 BERLIN

E-MAIL: i.langkopf@t-online.de

2008 VERANSTALTUNGS
PROGRAMM
ANMELDUNG

ANMELDUNG

NAME UND VORNAME DES TEILNEHMERS/DER TEILNEHMERIN

GEBURTSDATUM

STRASSE, PLZ, ORT

TELEFON

TELEFAX

E-MAIL

ROLLSTUHLFAHRER/IN

JA

NEIN

SCHWERBEHINDERTEN-AUSWEIS-NR.

ORT DER AUSSTELLENDEN BEHÖRDE UND AUSSTELLUNGSDATUM

GRAD DER BEHINDERUNG

TITEL DER VERANSTALTUNG

NR.

**VILLA DONNERSMARCK
SCHÄDESTRASSE 9-13
14165 BERLIN-ZEHLENDORF**

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

WIE MELDE ICH MICH AN?

Bitte melden Sie sich schriftlich an und füllen Sie für Ihre Anmeldung das Anmeldeformular aus. Bitte achten Sie beim Ausfüllen der Anmeldung auf die Angabe der Nummer und des Titels der Veranstaltung. Sie haben aber auch die Möglichkeit sich per E-Mail anzumelden: **villadonnensmarck@fdst.de**

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Die Gebühr muss innerhalb von zehn Tagen nach Ihrer Anmeldung auf unserem Konto eingegangen sein.

WIE ZAHLE ICH?

Den Preis für das jeweilige Angebot finden Sie auf den entsprechenden Seiten. Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgendes Konto:

Freizeit, Bildung, Beratung

Bank für Sozialwirtschaft BLZ 100 205 00

Kto-Nr. 31 762 00

RÜCKERSTATTUNG

erfolgt ausschließlich, wenn die Veranstaltung nicht zustande kommt oder wenn mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze vorhanden sind. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die

Villa Donnersmarck | Tel.: (030) 847 187-0

villadonnensmarck@fdst.de

oder an die

blisse 14 | Tel.: (030) 847 187-50

blisse14@fdst.de

DATENSCHUTZ

Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten elektronisch gespeichert werden. Die Erfassung dient ausschließlich dazu, Teilnehmerlisten zu erstellen, Bestätigungen bzw. Absagen zu verschicken und Ihnen regelmäßig unser aktuelles Veranstaltungsprogramm zuzusenden.

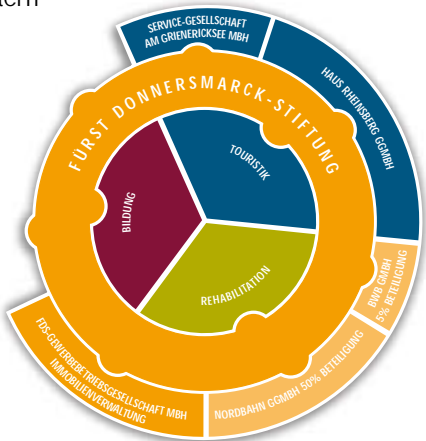


Freizeit, Bildung, Beratung ist ein Bereich der **FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG ZU BERLIN**. Ziel und Zweck der 1916 gegründeten Stiftung ist die Rehabilitation von Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen sowie die wissenschaftliche Forschung auf diesem Gebiet. Die Stiftung arbeitet mit rund 600 Mitarbeitern in den Bereichen:

■ **REHABILITATION**

■ **BILDUNG**

■ **TOURISTIK**



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Villa Donnersmarck | Schädestraße 9-13 | 14165 Berlin-Zehlendorf
Tel. (030) 847 187 0 | Fax (030) 847 187 23
villadonnersmarck@fdst.de

blisse 14 | Blissestraße 12 | Eingang Wilhelmsau
10713 Berlin-Wilmersdorf
Tel. (030) 847 187 50
blisse14@fdst.de

Café blisse 14 | Blissestraße 14 | 10713 Berlin-Wilmersdorf
Vorübergehend geschlossen.
Weitere Informationen unter Tel. (030) 821 11 29